



Jusos Leipzig

Rosa-Luxemburg-Straße 19/21, 04103 Leipzig

hallo@jusos-leipzig.de

www.jusos-leipzig.de

Leipzig, 29. Januar 2024

PRESSEMITTEILUNG

Antisemitische Schmierereien am internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Die Jusos Leipzig verurteilen diesen Angriff auf das Gedenken

Am Vormittag des 27. Januar, wurde die Ausstellung "Gegen das Vergessen" vom Künstler Luigi Toscano vor dem Hauptbahnhof Leipzig mit antisemitisch beschmiert.

Dazu erklären die **Co-Vorsitzenden der Jusos Leipzig Hannah Lilly Lehmann und Mats Rudolph gemeinsam**: "Wir verurteilen diese zutiefst antisemitische Tat auf das Schärfste. Das ist eine Verhöhnung der fotografierten Überlebenden der Shoa sowie allen Opfern. Die Tatsache, dass eine solche Straftat am helllichten Tag und an einem so belebten Ort wie dem Hauptbahnhof ungehindert passieren kann, entsetzt und darf nicht unwidersprochen bleiben. Die Ausstellung erinnert an das unermessliche Leid, den Schmerz und die Vernichtung von über sechs Millionen Menschen. Ein Angriff auf dieses Gedenken ist eine schamlose Relativierung des nationalsozialistischen Regimes."

Die beiden abschließend: "Dieser abscheuliche Akt zeigt einmal mehr, wie wichtig der Kampf gegen jede Form von Antisemitismus ist. Gerade an einem Tag wie dem 27.01. ist ein derartiger Angriff auf die Erinnerung und das Gedenken an die Schrecken des Nationalsozialismus nicht nur eine Verhöhnung der Überlebenden, sondern ein Angriff auf die Werte der Menschlichkeit und Toleranz. Wir leben in einem Land, in dem wir um das Erinnern wieder kämpfen müssen. Wir alle müssen jetzt handeln. Nie wieder ist jetzt."

Die Jusos Leipzig sind die größte politische Jugendorganisation Leipzigs und für alle Interessierten, auch ohne Mitgliedschaft, offen.